

Londons Harbour Central zuverlässig bewehrt

Durchstanzbewehrung Schöck Bole kommt bei Großprojekt im Londoner Hafen zum Einsatz

Baden-Baden, 31. Juli 2017 – Die Londoner Docklands sind ein Neubaugebiet, das sich im Osten und Südosten Londons entlang der Themse erstreckt. Das Großbauprojekt in diesem Gebiet, Harbour Central in Milharbour, umfasst mehrere Gebäudeeinheiten für unterschiedliche Nutzungszwecke. Um die Durchstanzproblematik in den Gebäuden zu lösen, kam die Schöck Bole zum Einsatz.

Die ehemaligen Londoner Docks erstreckten sich über ein riesiges Gebiet und waren einer der größten Häfen der Welt. Sie entsprechen nur einem Teil des früheren Hafengebiets. In den 1980ern setzten sich jedoch in der Schifffahrt für Frachttransporte die neuen Container durch. Die London Docks waren für die viel größeren Schiffe, die für dieses Transportsystem benötigt werden, nicht mehr geeignet und mussten geschlossen werden. So entstanden rund 21 km² Brachflächen. Die britische Regierung setzte sich dafür ein, dieses Gebiet neu zu beleben. Kernstück dieser Entwicklung ist Canary Wharf, ein bedeutsames Geschäftsviertel, das zu den zwei wichtigsten Finanzzentren Großbritanniens gehört und auch als Wohnadresse sehr gefragt ist. In diesem Gebiet befinden sich einige der bekanntesten Gebäude Großbritanniens. Das neueste Großbauprojekt ist Harbour Central in Milharbour, nur wenige hundert Meter südlich von Canary Wharf gelegen.

Außergewöhnliches Designkonzept

Harbour Central ist ein spannendes Wohn- und Geschäftsviertel auf einer Fläche von etwas über 1000 Hektar. Der Komplex umfasst fünf Hauptblöcke, die zwischen 8 und 41 Stockwerke hoch sind. Hier werden ca. 900 neue Ein- bis Fünzimmerwohnungen sowie acht außergewöhnliche Penthouse-Wohnungen entstehen. Daneben wird es Geschäfte, Freizeiteinrichtungen und zwei neue Grünanlagen geben. Zwei 41- und 35-stöckige Wohnhochhäuser mit Glas- und Bronzeverkleidung überragen die nebenstehenden Gebäude. Mittelpunkt und Blickfang ist der Maine Tower, in dem sich 297 hochwertige Wohnungen befinden, die in den oberen Stockwerken eine atemberaubende Aussicht bieten. Im Turm sind zudem eine an New York erinnernde Lounge sowie eine Bibliothek, ein Fitnessstudio, ein Spa und eine Cocktailbar untergebracht. Früher wurde hier Getreide gelagert. Das Designkonzept des Gebäudes nimmt die Idee einer „Weizenähre“ auf, indem es vertikal in jeweils achtstöckige Segmente unterteilt wurde. Diese bestehen wiederum aus vierstöckigen Rahmen.

Zeitsparend und kosteneffizient

Das Harbour Central Bauprojekt umfasst ein großflächiges einstöckiges Untergeschoss, auf welchem mehrere Hochhäuser mit 24 bis 41 Stockwerken und einige niedrigere Gebäude errichtet sind. Alle Gebäude bestehen aus Stahlbetonkernen und vorgespannten Flachdecken, welche zusätzlich auf Stützen aufgelagert sind. Die Stahlbetonkerne wurden im Gleitschalungsverfahren errichtet und die Flachdecken nachträglich angeschlossen. Diese Bauweise ist besonders zeitsparend und kosteneffizient. Speziell die Verwendung von vorgespannten Flachdecken bietet verschiedene Vorteile, wie große Spannweiten, Minimierung des Schalungsaufwands, Vereinfachung der Bewehrungsarbeiten und optimale Raumnutzung. Jedoch besteht bei dieser Deckenbauweise das hohe Risiko des Durchstanzversagens im Auflagerbereich. Bei hohen Lasten auf den Stützen muss daher die Betonqualität und die Bewehrungsmenge erhöht werden. Wenn diese Maßnahmen nicht ausreichen, können Stützenkopfverstärkungen notwendig werden. Diese sind jedoch kosten- oder zeitintensiv, weshalb einfachere und zuverlässigere Lösungen erforderlich sind.

Schöck Bole als Lösung bewährt

Beim gesamten Harbour Central Bauprojekt kommt die Bole Durchstanzbewehrung von Schöck zum Einsatz. Diese Baulösung hat sich aufgrund der Kosten- und Zeitersparnis bewährt. Auch Sean Togher, der leitende Ingenieur von Modebest vor Ort, hob die Vorteile hervor: „Im Vergleich war die Schöck Bole leicht verständlich und wir fanden die Installation sehr einfach.“ Sie besteht aus Doppelkopfkankern, welche durch Distanzstäbe verbunden sind, und einfach nach dem Verlegen der Bewehrung von oben eingesteckt wird. Die angeschweißten Distanzstäbe sichern dabei den Abstand zwischen den Bolzen und zur Stütze. Die Größe der Bolzenköpfe sorgt für eine perfekte Verankerung im Beton. Im Vergleich zu einer typischen Bügelbewehrung wird so die Querkrafttragfähigkeit um ca. 70 % gesteigert.

Weitere Informationen zum Schöck Bole Sortiment finden Sie auf der Webseite von Schöck www.schoeck.de/de/bole – unter anderem Details zu unabhängigen Leistungsprüfungen und ein Kalkulationsprogramm zum kostenlosen Download.

4.670 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Bautafel

Architekt: Rolfe Judd, London

Bauherr: Galliard Homes Ltd., Loughton

Statiker: Meinhardt Ltd., London

Schöck Produkte: Schöck Bole®

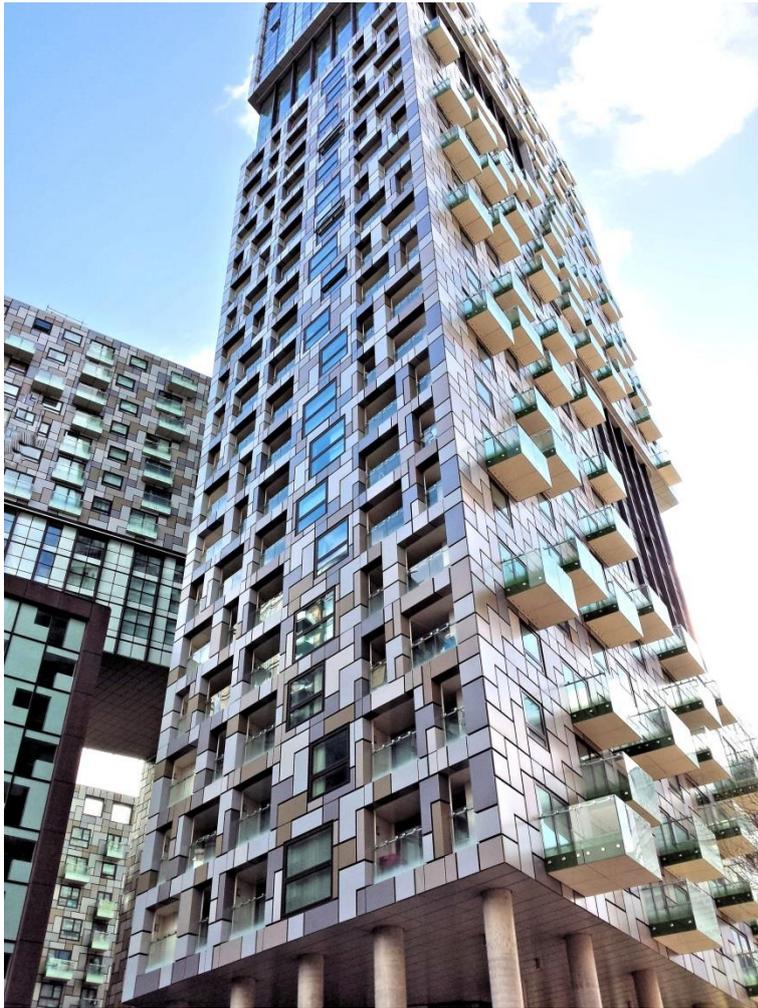
Bildunterschriften

[Harbour Central_Frontansicht.jpg]



Mittelpunkt von Harbour Central ist der Maine Tower mit Lounge sowie Bibliothek, Fitnessstudio, Spa und einer Cocktailbar. Foto: Schöck Bauteile GmbH, Abdruck honorarfrei.

[Harbour Central_Seitenansicht.jpg]



Das Mischnutzungsprojekt Harbour Central umfasst fünf Hauptblöcke mit 8 bis 41 Stockwerken und rund 900 Ein- bis Fünfzimmerwohnungen. Foto: Schöck Bauteile GmbH, Abdruck honorarfrei.

[Bole.jpg]



Die Durchstanzbewehrung im Harbour Central Bauprojekt wurde mit der Schöck Bole gelöst. Sie ermöglicht in der Bauausführung nichttragende Trennwände, einen geringeren Schal- und Bewehrungsaufwand, einen behinderungsfreien Ausbau unterhalb der Decke und die volle Nutzbarkeit der Geschosshöhen. Foto: Schöck Bauteile GmbH, Abdruck honorarfrei.

Ihre Rückfragen beantwortet gern:

Schöck Bauteile GmbH
Wolfgang Ackenheil
Tel.: 0 72 23 – 967-471
Fax: 0 72 23 – 9677-7471
E-Mail: presse@schoeck.de
www.schoeck.de